

Lausanne, 27.05.2020

## **MITTEILUNG III – COVID-19**

Sehr geehrte Versicherte, sehr geehrte angeschlossene Unternehmen, sehr geehrte Partner

Wir hoffen, dass Sie und alle, die Ihnen nahestehen, bei guter Gesundheit sind.

Seit Anfang Mai nimmt der Bundesrat Lockerungen der ausserordentlichen Massnahmen vor, da sich die Lage zu unserer aller Freude inzwischen regelmässig verbessert.

Dennoch liegt uns daran, die Kommunikation mit Ihnen in dieser «ausserordentlichen» Lage zuverlässig aufrechtzuerhalten.

Daher informieren wir Sie hiermit über den aktuellen Stand der Dinge bei der La Collective de Prévoyance – Copré.

### **Weiterführung unserer Dienstleistungen: Wir sind für Sie da!**

Ab dem 2. Juni 2020 gilt ein neuer Präsenzplan für unsere Telefonzentrale. Neu erreichen Sie uns zu folgenden Zeiten: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 17.00 Uhr.

Bis auf Weiteres bleiben unsere Büros geschlossen. Bei Bedarf können Sie dennoch mit den zuständigen Mitarbeitenden einen Termin vereinbaren.

Bitte rufen Sie die gewünschten Personen nach wie vor auf ihren direkten Nummern an und senden Sie Unterlagen nach Möglichkeit per E-Mail.

### **Finanzmärkte**

Im Mai hat sich die Lage an den Finanzmärkten im Grossen und Ganzen entspannt; die risikobehafteten Anlageinstrumente verzeichneten insgesamt eine ordentliche Erholung. Die Anzahl Infektionen und Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 ist in den meisten Ländern rückläufig, sodass die ersten Lockerungsmassnahmen ergriffen wurden. Infolgedessen stiegen die Hoffnungen auf eine rasche weltweite Konjunkturerholung. Die ausserordentlichen Liquiditätsspritzen der Zentralbanken sowie die massiven Hilfspläne der Regierungen trugen ebenfalls zu dieser positiven Stimmung bei. So rasch wie nie zuvor wurden Tausende Milliarden von Franken locker gemacht. Die explodierende Arbeitslosigkeit in den Ländern im Lockdown verlangte nach besonderen Massnahmen.

Dennoch wird sich die finanzielle Repression in Form von Negativzinsen und Null-, wenn nicht gar negativen Renditen bei Anleihen, fortsetzen und in Zukunft allenfalls noch verschärfen.

Unsere Jahres-Performance liegt per 25. Mai 2020 bei -2,30%.

## Performance und Deckungsgrad der Stiftung per 30 April 2020

Die Performance der Stiftung lag (laut den Informationen unseres Global Custodian bei der Credit Suisse) bei -3,23%.

Hiermit schneiden wir besser ab als der UBS-Pensionskassenindex für Einrichtungen mit über 1 Milliarde verwalteter Vermögen (-3,77%) oder der Index für sämtliche Pensionskassen (-4,75%).

Mit einem nicht geprüften Deckungsgrad von 102,8% gehen wir nach wie vor davon aus, dass wir uns angesichts der Verwerfungen an den Finanzmärkten nicht beunruhigen müssen.

## Ordentliche Delegiertenversammlung 2020

Heute werden die Schreiben an unsere Delegierten einschliesslich des zugehörigen Stimmzettels versandt.

Für ergänzende Auskünfte stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Ihre Fragen richten Sie bitte an folgende Adresse: [questions-2020@copre.ch](mailto:questions-2020@copre.ch).

## Auszug aus den «Mitteilungen über die berufliche Vorsorge» N. 152

Sind Personen weiterhin in der beruflichen Vorsorge versichert, auch wenn sie während der ausserordentlichen Lage nicht mehr in die Schweiz arbeiten kommen können und im Homeoffice in einem EU-Staat arbeiten?

Die aussergewöhnliche Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus ändert nichts an der Versicherungsunterstellung von Personen, auf die das Freizügigkeitsabkommen (FZA) oder das EFTA-Übereinkommen anwendbar ist und für die normalerweise gestützt auf diese Koordinierungsregeln das schweizerische Sozialversicherungsrecht gilt. Personen, die während dieser aussergewöhnlichen Situation vorübergehend die Arbeitsleistung nicht physisch in der Schweiz erbringen können, ihre Tätigkeit vorübergehend von Zuhause aus ausüben, vermehrt von Zuhause aus arbeiten oder ihren Arbeitsplatz in der Schweiz auf den gemäss Arbeitsvertrag geplanten Arbeitsantritt hin nicht aufsuchen können, bleiben dem Schweizer Recht unterstellt.

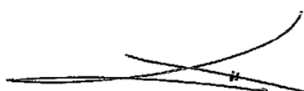
## Weiterführung unserer Tätigkeit

Die Jahresplanung der Stiftungsratssitzungen und der Sitzungen der Anlagekommission konnte dank Video- oder Telefonkonferenzen aufrechterhalten werden.

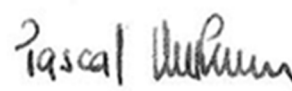
An der nächsten Stiftungsratssitzung vom 16. Juni 2020 werden sich erstmals wieder alle Mitglieder im selben (externen) Sitzungssaal befinden. Die Vorgaben des BAG werden selbstverständlich eingehalten.

Ihnen allen, sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner, senden wir unsere besten Wünsche für Ihre Gesundheit und freundlichen Grüsse.

Geben Sie gut auf sich acht!



Claude Roch  
Präsident des Stiftungsrats



Pascal Kuchen  
CEO